

Cellulose-Fabrik Phrix, Okriftel – Bestandsaufnahme und Nutzungskonzeption



Cellulose-Fabrik Phrix, Okriftel

Denkmalpflegerische Bestandsaufnahme und Nutzungskonzeption

Bearbeiter:

Jens Daube

Rolf Höhmann

Sandra Kaiser

Ruth Klumpp

Büro für Industriearchäologie

Dipl.- Ing. Rolf Höhmann

Annastraße 26 A

64285 Darmstadt

Tel. 06151 - 25975

und

planinghaus architekten bda

jens daube georg seegräber

Heidelberger Straße 84 64285 Darmstadt

Telefon 06151 - 963151 Telefax - 963152

Erarbeitet im Auftrag des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen

Stand 02.2015

Inhalt

	Seite
Einführung	
Einleitung	5
Baugeschichte	6
Vorschlag zu einem Umgang mit dem Ensemble	12
Dokumentation	17
Gründungsphase (1884–1899)	
01 Papiermaschinenbau	18
02 Holländer Saal	25
03 Stampfwerk	29
04 Kessel- und Maschinenhaus	30
05 Kochergebäude	33
06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung	36
07 Schälhalle	38
10 Maschinenwerkstatt	40
Erste Ausbauphase (1899–1920)	
11 Separation	43
12 Villa	45
13 Jüdische Schule	48
14 Bleicherei I	52
15 Kalkhaus	54
16 Kesselhaus mit Schornstein	55
17 Transportanlage	60

	Seite
Zweite Ausbauphase (1920–1945)	
18 Hackerei	66
19 Kalandar	70
20 Filzwäsche	73
21 Gaskraft-Anlage	75
22 Spritfabrik	78
24 Kesselhaus Erweiterung	83
25 Thorne-Bleiche	87
26 Holzschuppen	93
Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
27 Bleicherei II	95
28 Kocherei II	99
29 Separation II	104
30 Ätznatronlaugestation	108
31 Lackiererei	111
32 Wasserstation	114
33 Turbinenhalle	117
34 Spritfabrik Erweiterung	120
35 Rohrlager	123
36 Kesselgebäude	125
37 Transportanlage	129

—	Einführung
—	Dokumentation
—	Planverzeichnis
—	Fotodokumentation

Einleitung

Die ehemalige Zellulose-Fabrik Phrix in Okriftel hat nach ihrer Stilllegung im Jahr 1970 eine lange Periode der Agonie erlebt. Nach einer gescheiterten neuen Nutzung zur Energieerzeugung sind die Werksanlagen teilweise vermietet und auch angeeignet worden, andere Grundstücksteile wurden veräußert und neu bebaut. Die älteren Werksbauten sind in schlechtem Zustand, einige bereits verfallen.

Trotzdem hat das Werk eine Bedeutung als Dokument der Industriegeschichte des Rhein-Main-Gebiets und wurde deshalb auch zu einem Anlaufpunkt der Route Industriekultur. Besonders auffallend ist hier der Gegensatz zur dörflichen Struktur des Ortskerns von Okriftel und den direkt angrenzenden, hoch aufragenden Fabrikbauten, die auch die Ansicht vom Main aus dominieren.

Mit Ausnahme des Verwaltungsgebäudes, eines Entwurfs des bekannten Architekten Georg Metzendorf, ist das Werk bisher nicht als Denkmal eingetragen. Eine geplante Neunutzung durch Investoren, die inzwischen das Grundstück erworben haben, wirft die Frage auf, ob das Werk begründet als Denkmal angesehen werden kann. Das folgende Kurzinventar soll dazu eine der Grundlagen für eine Bewertung liefern.

Die bisherigen Planungen sehen eine weit gehende Nutzung bestehender Baustrukturen vor, die große Anforderungen sowohl an die Bautechnik als auch an die Flexibilität von Architektur und Nutzungsansprüchen stellt. Inwieweit dies gleichzeitig Ansprüchen an die Denkmalfähigkeit der Objekte genügen kann, wird Gegenstand der zukünftigen detaillierteren Planung sowie der entsprechenden Abstimmung zwischen Eigentümer, Planern, Nutzern sowie Bau- und Denkmalbehörden sein müssen. Dazu sind auch die grundsätzlichen Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Areals, dessen Umpflanzung sowie den Umbau der einzelnen Gebäude zu klären.

Für die baugeschichtliche Untersuchung war das Studium von Archivunterlagen erforderlich. Eine Ende der 1980er Jahre erstellte Studienarbeit zum Werk im Seminar Industriearchäologie der Technischen Universität Darmstadt war leider weder bei der Hochschule noch als Belegexemplar bei der Gemeinde auffindbar. Im Archiv der Stadt Hattersheim sowie im Bauaktenarchiv des Main-Taunus-Kreises in Hofheim waren nur wenige Informationen vorhanden. Diese sind von Frau Milas-Quirin bereits in Veröffentlichungen dargestellt worden. Die Untersuchung greift deshalb im Wesentlichen auf die glücklicherweise noch im ehemaligen Firmenarchiv vorhandenen Unterlagen zurück. Für den bereitwillig gewährten Zugang zu diesen Archivalien und zum Werk danken wir Frau Bardowick und Herrn Kaufmann.

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Baugeschichte

- 1884 Gründung der Cellulose-Fabrik in Okriftel durch die Frankfurter Kaufleute Gumbert und Krebs
- 1885 Gumbert zieht sich aus der Firma zurück.
- 1886 Philipp Offenheimer wird neuer Teilhaber und die „Cellulosefabrik Okriftel (Main) Offenheimer + Krebs“ wird gegründet. Offenheimer treibt den Ausbau der Fabrik voran.
- 1891 Die Zellstoffpreise sinken, gleichzeitig steigen die Holz- und Kohlepreise. Die Okriftler Cellulose-Fabrik erhöht die Produktionskapazität, um die Kosten zu senken.
Das Landratsamt in Höchst erteilt der Cellulose-Fabrik die Genehmigung Papier herzustellen.
- 1914 Der Erste Weltkrieg bedeutet für die Entwicklung der Cellulose-Fabrik einen harten Einschnitt.
- 1923 Die alliierte Rheinlandbesetzung bremst die Entwicklung des Werkes. Da Kohle und Holz knapp waren und die Arbeit im Werk ruhen musste, wurde eine Spritfabrik aufgebaut.
- 1930 Philipp Offenheimer stirbt und sein Sohn Ernst tritt die Nachfolge zusammen mit seinem Schwager Dr. Siegfried Bloch an. Das Werk erlebt eine stete Steigerung der Produktion.
- 1938 Die Cellulose-Fabrik wird „arisiert“. Die Familie Oppenheimer flieht vor den Nationalsozialisten in die Vereinigten Staaten. Der Berliner Friedrich Minoux erwirbt das Werk.

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

1940 Friedrich Minoux wird wegen Betrugs verhaftet.

Während des Zweiten Weltkriegs werden immer mehr Zwangsarbeiter eingesetzt, um die Produktion aufrechtzuerhalten.

1943 Die Werke werden an Fritz Kiehn aus Stuttgart verkauft.

1949 Ernst Oppenheimer wird die Okriftler Cellulose-Fabrik zurückerstattet. Mit seiner Rückkehr lief die Produktion neu an.

1951 Ernst Oppenheimer verkauft die Firma an die Phrix-Werke mit Sitz in Hamburg und verlässt Deutschland.

Erneut setzt eine Ausbauphase ein. Die neuen Gebäude werden im Norden der alten Anlage errichtet und sind inzwischen wieder abgerissen.

1957 Eine Voith-Papiermaschine wird aufgestellt, womit erhebliche Umstellungen im Produktionsablauf einhergehen.

1963 Ein neues Kraftwerk wird errichtet, um den gestiegenen Energiebedarf zu decken.

1967 Wegen der wirtschaftlichen Schieflage der Phrix-Werke Aktiengesellschaft wird sie von dem internationalen Chemieunternehmen Dow Chemical Co. und der BASF übernommen.

1970 Die neuen Besitzer schließen die Okriftler Werke.



Gründungsphase (1884 bis 1899)

- 01 Papiermaschinenbau
- 02 Holländer Saal
- 03 Stampfwerk
- 04 Kessel- und Maschinenhaus
- 05 Kochergebäude
- 06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung
- 07 Schälhalle
- 08 Wohnhaus
- 09 Lagerhalle
- 10 Maschinenwerkstatt

Cellulose- und Papierfabrik Phrix Bauliche Entwicklung bis 1899



0 5 10 25 50 m

planinghaus architekten bda
Büro für Industriearchäologie



Gründungsphase (1884 bis 1899)

- 01 Papiermaschinenbau
- 02 Holländer Saal
- 03 Stampfwerk
- 04 Kessel- und Maschinenhaus
- 05 Kochegebäude
- 06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung
- 07 Schälhalle
- 08 Wohnhaus [Abgerissen]
- 09 Lagerhalle [Abgerissen]
- 10 Maschinenwerkstatt

Erste Ausbauphase (1899 bis 1920)

- 11 Separation
- 12 Villa
- 13 Schule
- 14 Bleicherei I
- 15 Kalkhaus
- 16 Kesselhaus mit Schornstein
- 17 Transportanlage

Cellulose- und Papierfabrik Phrix Bauliche Entwicklung bis 1920



0 5 10 25 50 m

planinghaus architekten bda
Büro für Industriearchäologie



Gründungsphase (1884 bis 1899)

- 01 Papiermaschinenbau
- 02 Holländer Saal
- 03 Stampfwerk
- 04 Kessel- und Maschinenhaus
- 05 Kochegebäude
- 06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung
- 07 Schälhalle
- 08 Wohnhaus (Abgerissen)
- 09 Lagerhalle (Abgerissen)
- 10 Maschinenwerkstatt

Erste Ausbauphase (1899 bis 1920)

- 11 Separation
- 12 Villa
- 13 Schule
- 14 Bleicherei I
- 15 Kalkhaus
- 16 Kesselhaus mit Schornstein
- 17 Transportanlage

Zweite Ausbauphase (1920 bis 1945)

- 18 Hackerei
- 19 Kalandr
- 20 Filzwäsche
- 21 Gaskraft-Anlage
- 22 Spiritfabrik
- 23 Laugerei (Abgerissen)
- 24 Erweiterung Kesselhaus mit Schornstein
- 25 Thorne-Bleiche
- 26 Holzschuppen

Cellulose- und Papierfabrik Phrix Bauliche Entwicklung bis 1945



0 5 10 25 50 m

planinghaus architekten bda
Büro für Industriearchäologie



Gründungsphase (1884 bis 1899)

- 01 Papiermaschinenbau
- 02 Holländer Saal
- 03 Stampwerk
- 04 Kessel- und Maschinenhaus
- 05 Kochegebäude
- 06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung
- 07 Schälhalle
- 08 Wohnhaus (Abgerissen)
- 09 Lagerhalle (Abgerissen)
- 10 Maschinenwerkstatt

Erste Ausbauphase (1899 bis 1920)

- 11 Separation
- 12 Villa
- 13 Schule
- 14 Bleicherei I
- 15 Kalkhaus
- 16 Kesselhaus mit Schornstein
- 17 Transportanlage

Zweite Ausbauphase (1920 bis 1945)

- 18 Hackerei
- 19 Kaland
- 20 Filzwäsche
- 21 Gaskraft-Anlage
- 22 Spritfabrik
- 23 Laugerei (Abgerissen)
- 24 Erweiterung Kesselhaus mit Schornstein
- 25 Thorne-Bleiche
- 26 Holzschuppen

Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)

- 27 Bleicherei II
- 28 Kochei II
- 29 Separation II
- 30 Ätznatronlaugestation
- 31 Lackiererei
- 32 Wasserstation
- 33 Turbinenhalle
- 34 Erweiterung Spritfabrik
- 35 Rohrlager
- 36 Kesselgebäude
- 37 Transportanlage

Cellulose- und Papierfabrik Phrix Bauliche Entwicklung bis heute



0 5 10 25 50 m

planinghaus architekten bda
Büro für Industriearchäologie

—	Einführung
—	Dokumentation
—	Planverzeichnis
—	Fotodokumentation

Vorschlag zu einem denkmalverträglichen Umgang mit dem Gebäudeensemble

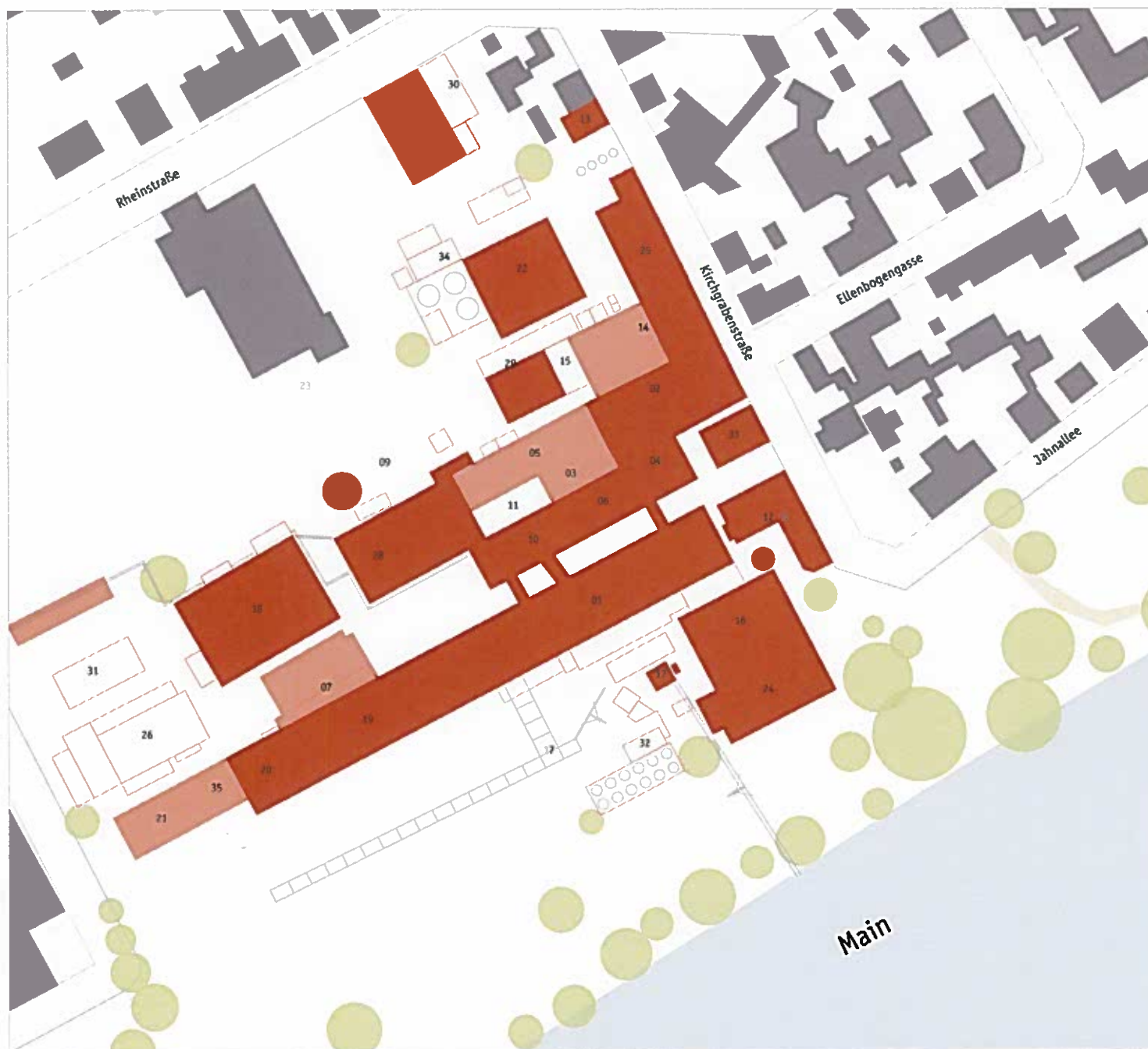
Die heute noch verbliebenen Gebäude der ehemaligen Cellulose-Fabrik Phrix sind nach jahrzehntelangem Leerstand und aufgrund von mangelhaftem Bauunterhalt zum größten Teil in sanierungsbedürftigem Zustand. Die bauhistorische Untersuchung hat darüber hinaus ergeben, dass nicht alle Gebäude Denkmalschutz beanspruchen können. Dies gilt für sehr einfache Bauten, wie Holz- oder Lagerschuppen, aber auch für Gebäude die erst in der letzten Phase des Betriebs als Ergänzungs- bzw. Anbauten entstanden sind. Im Folgenden soll daher die vorgeschlagene Auswahl der Objekte begründet werden, die für einen dauerhaften Erhalt der Gebäude und vor dem Hintergrund der angestrebten Umnutzung des Areals sinnvoll erscheint:

Die Hinterlassenschaften der industriellen Nutzung prägen das Grundstück und seine Umgebung auf vielfältige Weise. In diesem Zusammenhang fällt die bewegte Silhouette der die Kirchgrabenstraße begleitenden Bebauung auf, die in Struktur und Höhenentwicklung stark mit der sonstigen Bebauung in Okriftel kontrastiert. Aber auch im Inneren des Untersuchungsgebiets unterscheiden sich die einzelnen Gebäude sehr stark in ihrer Geschossigkeit, so dass eine bewegte und differenzierte Dachlandschaft entsteht. Das eindrucksvolle Erscheinungsbild der Gesamtanlage lässt sich gut mit einigem Abstand von der gegenüber liegenden Mainseite erfassen. Die verschiedenen Rückbauten nach der Aufgabe der ursprünglichen Nutzung sowie die Umwidmung des Areals entlang der Rheinstraße haben allerdings dazu geführt, dass die Gesamtanlage an ihrem nordwestlichen Rand stark gestört erscheint. Hier ist ehemals vorhandene Blockrandbebauung verschwunden, so dass sich das verbliebene Ensemble in diesem Bereich städtebaulich ungeordnet darstellt.

Die beabsichtigte Entwicklung des Fabrikgeländes zu einem modernen Wohnquartier schlägt das unmittelbare Nebeneinander von umgenutzten historischen Gebäuden und neu zu errichtender Bebauung vor. Dieses Konzept bietet durch entsprechende Ausweisung von Neubaufeldern, insbesondere am nordwestlichen und südwestlichen Grundstücksrand, die Chance der Arrondierung des Areals. Auf diese Weise können im neuerlich geschützten Blockinneren Aufenthaltsqualitäten entstehen. Die angestrebte Wohnnutzung stellt allerdings hohe Anforderungen an die historische Bebauung. In diesem Zusammenhang sind insbesondere die Aspekte der baulichen Dichte bzw. der Gebäudetiefe sowie Orientierung und Verschattung zu nennen. Vor diesem Hintergrund

—	Einführung
—	Dokumentation
—	Planverzeichnis
—	Fotodokumentation

wird vorbehaltlich der Abstimmung im Detail mit der Projektentwicklung vorgeschlagen, den historischen Gebäudebestand auf die tatsächlich denkmalwerten Einzelobjekte zu reduzieren. Diese Gebäude weisen häufig bereits eine gewisse Grundeignung für die neue Nutzung Wohnen auf und bieten in ihrer Lage zueinander ausreichend Raum für qualitätvolle Außenräume. Dies gilt umso mehr, wenn der ruhende Verkehr bereits an den Grundstücksrändern abgefangen und das gesamte Blockinnere als autofrei angenommen wird. Neue Bebauung könnte wie beschrieben an der nordwestlichen und südwestlichen Grundstücksgrenze konzentriert werden. Dabei sind die Verfasser der Meinung, dass eine weitergehende Bebauung des breiten Streifens zwischen Papiermaschinenbau und Mainufer dann toleriert werden kann, wenn sie durchlässig und in Form von Punkthäusern mit angemessener Traufhöhe erfolgt. Unter diesen Rahmenbedingungen erscheint die beabsichtigte Verschränkung von historischen Gebäuden und neuer Nutzung sowohl attraktiv als auch denkmalverträglich gestaltbar zu sein.



Zu erhaltender Gebäudebestand

- 01 Papiermaschinenbau
- 02 Holländer Saal
- 04 Kessel- und Maschinenhaus
- 06 Maschinenbau und Holzzertekinerung
- 10 Maschinenwerkstatt
- 12 Villa
- 13 Schule
- 17 Transportanlage
- 18 Hackerei
- 19 Kalandr
- 20 Filzwäsche
- 22 Spiritfabrik
- 24 Erweiterung Kesselhaus mit Schornstein
- 25 Thorne-Bleiche
- 26 Holzschuppen
- 27 Bleicherei II
- 28 Kocherei II
- 29 Separation II
- 33 Turbinenhalle
- 36 Kesselgebäude

Denkmalwert fraglich

- 11 Separation
- 15 Kalkhaus
- 26 Holzschuppen
- 30 Ätznatronlaugestation
- 31 Lackiererei
- 32 Wasserstation
- 34 Erweiterung Spiritfabrik

Städtebaulich fraglich

- 03 Stampfwerk
- 05 Kochergebäude
- 07 Schälhalle
- 07 Schälhalle
- 14 Bleicherei I
- 21 Gaskraft-Anlage
- 35 Rohrlager

Cellulose- und Papierfabrik Phrix Bewertung des Gebäudebestands



0 5 10 25 50 m

planinghaus architekten bda
Büro für Industriearchäologie

—	Einführung
—	Dokumentation
—	Planverzeichnis
—	Fotodokumentation

Erläuterung zur denkmalpflegerischen Bestandsaufnahme

Die Gebäude werden einzeln und in numerischer Reihenfolge aufgeführt. Im Folgenden wird kurz erläutert, welche Informationen unter den einzelnen Stichpunkten zu finden sind.

Lage	Links oben auf der Seite ist das behandelte Gebäude im Lageplan rot angelegt.
Bauepoche	Das Gebäude wurde einer der vier Bauphasen zugeordnet.
Entwicklung	Alle Baudaten, die in den Unterlagen des ehemaligen Firmenarchivs dokumentiert sind, wurden in chronologischer Reihenfolge aufgeführt.
Ingenieur	Sowohl die Entwurfsverfasser des Ursprungsbaus wie die der Umbauten werden, soweit bekannt, aufgeführt.
Hersteller	Die am Bau oder Umbau beteiligten Baufirmen werden genannt, soweit sie aus den Bauakten ersichtlich sind.
Datierung	Da die Aktenlage lückenhaft ist, wird hier aufgeführt, wonach das Gebäude in die betreffende Bauphase eingeordnet wurde.
Planverzeichnis	Hier sind alle Pläne aufgeführt, die im ehemaligen Firmenarchiv aufbewahrt werden.
Fotodokumentation	Aktuelle Fotos dokumentieren die Gebäude und Anlagen. Alle Fotos wurden von Rolf Höhmann aufgenommen.



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche

Gründungsphase (1884–1899)

Entwicklung

1899 Umbau Kopfbau mit Giebelanbau

Errichtung eines Verbindungsgang

23.06.1899 Baugenehmigung

Errichtung des Dampfmaschinenparks

1900 Aufbau des zweiten Stockwerks auf den
Anbau der Papierfabrik

16.01.1900 Baugenehmigung

1911 Nachtragsgesuch

1911 Errichtung eines Anbaus

23.07.1911 Bauantrag

08.08.1911 Baugenehmigung

1912 Aufbau eines 2.Stockwerkes auf den Anbau

12.01.1912 Baugenehmigung

05.1913 Nachtragsgesuch

12.06.1913 Baugenehmigung Nachtrag

1920 Errichtung einer hölzernen Transportbrücke

12.10.1920 Baugenehmigung

1925 Errichtung eines Aufzugschachtes

13.10.1925 Baugenehmigung

1926 Umbau des Papiermaschinenparks

04.01.1926 Baugenehmigung

1927 Errichtung eines Lagergebäudes

26.02.1927 Bauantrag

12.03.1927 Baugenehmigung



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Entwicklung (Fortsetzung)

1929	Verstärkung Fundation, Montageöffnung 15.10.1929 Baugenehmigung
1936	Überbauung des Hofraumes zur Erlangung eines Lagerraumes 06.11.1936 Bauantrag 04.01.1937 Baugenehmigung
1938	Brückenbauwerk 30.08.1938 Bauantrag 04.11.1938 Baugenehmigung Neubau Transformatorenstation
1943	Anbau zur Unterbringung von Luftschutzgeräten
1954	Einbau eines Aufzugs
1955	Erneuerung eines Betriebsgebäudes 21.03.1955 Bauantrag 26.05.1955 Baugenehmigung

Ingenieur

1928, 1936, 1938: Bernhard P.A. Schmidt

Hersteller

1912: Jos Kunz und Söhne

Datierung

Auf einem Lageplan von 1901 ist der Papiermaschinen-
bau mit 1885 datiert.



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Umbau Kopfbau mit Giebelanbau		
Lageplan	1:500	o.D.
Grundriss Erdgeschoss	1:100	o.D.
Erdgeschoss Decke	o.M.	o.D.
Grundriss 1.Obergeschoss	1:100	1899
Nord- und Südansicht	1:100	o.D.
Schnitte, Ansichten	1:100	o.D.
Errichtung eines Verbindungsgang		
Lageplan, Grundriss, Ansicht, Längsschnitt	o.M.	15.05.1899
Errichtung des Dampfmaschinenparks		
Schnitt, Decke	1:50	01.12.1889
Errichtung eines Anbaus		
Lageplan	1:500	07.1911
Grundrisse, Ansicht, Schnitt	1:100	07.1911
Aufbau eines 2.Stockwerkes auf den Anbau der Papierfabrik		
Lageplan	1:500	09.1911
Grundrisse, Ansicht, Schnitt	1:100	10.1911
Grundrisse, Ansicht, Schnitt	1:100	05.1913



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung eines Lagergebäudes		
Lageplan	1:1000	01.03.1927
Grundrisse	1:100	26.02.1927
Fundamentplan	1:100	26.02.1927
Ansichten, Schnitte	1:50	26.02.1927
Ansichten, Schnitte	1:100	26.02.1927
Anbau eines Lagerhauses		
Lageplan Gesamtgemeinde	1:1000	25.03.1929
Lageplan	1:1000	11.12.1928
Schnitte	1:100	11.12.1928
Main-Ansicht	1:100	11.12.1928
Ansicht, Schnitte	1:100	11.12.1928
Grundriss Erdgeschoss	1:100	11.12.1928
Grundriss 1.Obergeschoss	1:100	11.12.1928
Grundriss 2.Obergeschoss	1:100	11.12.1928
Taunus-Ansicht	1:100	11.12.1928
Anbau Überbauung des Hofraumes zur Erlangung eines Lagerraumes		
Lageplan	o.M.	06.11.1936
Grundriss Erdgeschoss	1:100	06.11.1936
Grundriss 1.Obergeschoss	1:100	06.11.1936
Schnitte	1:100	06.11.1936
Längsschnitt	1:100	06.11.1936



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Neubau Transformatorenstation		
Pläne vorhanden		
Erneuerung eines Betriebsgebäudes		
Lageplan	1:500	o.D.
Grundrisse, Ansichten, Schnitte	1:100	02.1955

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 01 Ansicht von Nordosten

(DSC 7256)



Bild 02 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7257)

01 Papiermaschinenbau

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 03 Ansicht von Südosten

(DSC 7272)



Bild 04 Ansicht von Südosten

(DSC 7270)

02 Holländer Saal



- Einführung
- Dokumentation**
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

Bauepoche	Gründungsphase (1884–1899)	
Entwicklung	1934	Errichtung der Separation
	29.03.1934	Bauantrag
	08.07.1934	Baugenehmigung
Ingenieur	Bernhard P.A. Schmidt	
Hersteller	-	
Datierung	Auf einem Lageplan von 1901 ist der Holländer Saal mit 1885 datiert.	

02 Holländer Saal



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung der Separation		
Lageplan	1:1000	29.03.1934
Schnitte	1:100	29.03.1934
Dachaufsicht	1:100	29.03.1934
Fundamentplan	1:100	29.03.1934
Grundriss Erdgeschoss	1:100	29.03.1934
Grundriss Zwischengeschoss	1:100	29.03.1934
Grundriss 1.Obergeschoss	1:100	29.03.1934
Grundriss 2.Obergeschoss	1:100	29.03.1934
Grundriss 2.Obergeschoss	1:100	29.03.1934
Nordansicht	1:100	29.03.1934
Südansicht	1:100	29.03.1934
Querschnitte	1:100	29.03.1934

02 Holländer Saal

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 05 Ansicht von Nordosten aus der Ellenbogengasse

(DSC 7313)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 06 Ansicht von Südosten

(DSC 7312)

03 Stampfwerk



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Gründungsphase (1884–1899)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1901 ist das Stampfwerk mit 1885 datiert.

04 Kessel- und Maschinenhaus



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Gründungsphase (1884–1899)
Entwicklung	1928 Um- und Aufbau des alten Maschinenhauses und des Holzhackereigebäude 04.06.1928 Bauantrag 10.08.1928 Baugenehmigung
Ingenieur	1928: Bernhard P.A. Schmidt
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1901 ist das Kessel- und Maschinenhaus mit 1890 datiert.

04 Kessel- und Maschinenhaus



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Um- und Aufbau des alten Maschinenhauses und des Holzhackereigebäude		
Lageplan	1:1000	04.06.1928
Fundamentplan, Grundriss Erdgeschoss	1:100	04.06.1928
Sandfangboden, Grundriss 1.Obergeschoss	1:100	04.06.1928
Ansichten und Schnitte	1:100	31.05.1928

04 Kessel- und Maschinenhaus

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 07 Ansicht von Osten

(DSC 7311)

05 Kochergebäude



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche

Gründungsphase (1884–1899)

Entwicklung

- | | |
|------|--|
| 1901 | Aufstellung von 5 Kochern
19.12.1901 Genehmigung |
| 1909 | Aufstellung von einem Kocher
22.09.1909 Genehmigung |
| 1950 | Aufstockung
11.12.1950 Genehmigung
09.07.1951 Nachtrag |

Ingenieur

1950: Bernhard P.A. Schmidt

Hersteller

Datierung

Auf einem Lageplan von 1901 ist das Kochergebäude mit 1890 datiert.



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Aufstellung von 5 Kochern		
Grundriss, Schnitte, Ansicht	o.M.	04.1901
Lageplan	1:500	01.08.1901
Aufstockung		
Gestaltung der Nordansicht	1:100	29.05.1951
Lageplan	1:1000	05.10.1950
Grundriss 2. und 3. Obergeschoss	1:100	07.10.1950
Grundriss, Querschnitt	1:100	07.10.1950
Schnitte	1:100	07.10.1950
Nordansicht, Westansicht	1:100	07.10.1950
Grundriss Erdgeschoss und 1. Obergeschoss	1:100	07.10.1950
Schnitte	1:100	07.10.1950

05 Kochergebäude

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 08 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7290)



Bild 09 Ansicht von Westen

(DSC 7286)

06 Maschinenbau und Holzerkleinerung



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Gründungsphase (1884–1899)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1901 sind der Maschinenbau und die Holzerkleinerung mit 1895 datiert.

06 Maschinenbau und Holzzerkleinerung

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 10 Ansicht von Südwesten

(DSC 7309)

07 Schälhalle



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Gründungsphase (1884–1899)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1901 ist die Schälhalle mit 1899 datiert.

07 Schälhalle

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 11 Ansicht von Südwesten

(DSC 7259)

10 Maschinenwerkstatt



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche

Gründungsphase (1884–1899)

Entwicklung

1912 An- und Aufbau
 16.03.1912 Bauantrag
 13.05.1912 Baugenehmigung

1922 Aufstockung
 08.1922 Bauantrag
 28.02.1923 Baugenehmigung

Ingenieur

-

Hersteller

-

Datierung

Auf einem Lageplan von 1901 ist die Maschinenwerkstatt mit 1895 datiert.



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
An- und Aufbau		
Lageplan	1:500	03.1912
Grundrisse, Ansichten, Schnitt	1:100	03.1922
Aufstockung		
Lageplan	1:1000	16.02.1923
Grundrisse	1:100	20.09.1922
Ansichten, Schnitte	1:100	20.09.1922

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ **Fotodokumentation**



Bild 12 Ansicht von Südwesten

(DSC 7307)

11 Separation



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Erste Ausbauphase (1899–1920)	
Entwicklung	1922	Einbau von 5 Stoffgruben
	12.19022	Bauantrag
	27.02.1923	Baugenehmigung
Ingenieur	Bernhard P.A. Schmidt	
Hersteller	-	
Datierung	Auf einem Lageplan von 1911 ist an dieser Stelle die Separation eingezeichnet.	

11 Separation



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Einbau von 5 Stoffgruben		
Lageplan	1:1000	11.12.1922
Grundriss Keller- und Erdgeschoss	1:100	11.12.1922
Schnitte	1:100	11.12.1922

12 Villa



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Erste Ausbauphase (1899–1920)
Entwicklung	nach 1906 Errichtung
Ingenieur	Georg Metzendorf
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1911 taucht die Villa an dieser Stelle auf.
Baubeschreibung	<i>Sogenanntes Beamtenhaus, vermutlich ehemals Wohnhaus des Betriebsleiters... Errichtet nach 1906 von Architekt Georg Metzendorf in typischen Formen des Reformstils.</i> http://denkxweb.denkmalpflege-hessen.de

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 13 Ansicht von Nordosten

(DSC 7253)



Bild 14 Ansicht von Norden. Eingang

(DSC 7255)

12 Villa

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ **Fotodokumentation**



Bild 15 Ansicht von Osten

(DSC 7252)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Erste Ausbauphase (1899–1920)	
Entwicklung	1929	Umbau des Obergeschosses zu Wohnzwecken 09.09.1929 Baugenehmigung
	1963	Einbau einer Zwischenwand im Erdgeschoss
Ingenieur	-	
Hersteller	-	
Datierung	Auf dem Lageplan von 1911 ist an dieser Stelle erstmals ein Gebäude mit der Bezeichnung Bibliothek eingezeichnet.	



- Einführung
- Dokumentation
- **Planverzeichnis**
- Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Umbau des Obergeschosses zu Wohnzwecken		
Lageplan	o.M.	04.09.1929
Grundrisse	o.M.	04.09.1929
Ansichten	o.M.	04.09.1929
Schnitte	o.M.	04.09.1929
Einbau einer Zwischenwand im Erdgeschoss		
Grundriss	o.M.	20.05.1963

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 16 Ansicht von Osten

(DSC 7295)



Bild 17 Ansicht von Süden

(DSC 7296)

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  **Fotodokumentation**



Bild 18 Ansicht von Norden

(DSC 7293)

14 Bleicherei I



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche Erste Ausbauphase (1899–1920)

Entwicklung

-

Ingenieur

-

Hersteller

-

Datierung

Auf dem Lageplan von 1911 ist an dieser Stelle erstmals ein Gebäude mit der Bezeichnung Bleichraum eingezeichnet.

14 Bleicherei I

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ **Fotodokumentation**



Bild 19 Ansicht von Osten

(DSC 7315)

15 Kalkhaus



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Erste Ausbauphase (1899–1920)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf dem Lageplan von 1911 ist an dieser Stelle erstmals ein Gebäude mit der Bezeichnung Kalkhaus eingezeichnet.

16 Kesselhaus mit Schornstein



- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

Bauepoche

Ausbauphase I (1899–1920)

Entwicklung

- 1929 Errichtung eines Fabrikschornsteins
 08.07.1929 Bauantrag
 08.08.1929 Baugenehmigung
- Anbau eines Treppenhauses
 24.07.1929 Bauantrag
 30.08.1929 Baugenehmigung
- 1930 Aufstellung von feststehenden Dampfkesseln
 04.08.1930 Baugenehmigung
- 1932 Errichtung eines Holzbaufbau auf dem Dach
- 1937 Anbau eines Wohlfahrtsraums
 04.06.1937 Bauantrag
 12.11.1937 Baugenehmigung

Ingenieur

1929: Bernhard P.A. Schmidt

Hersteller

-

Datierung

Auf dem Lageplan von 1901 ist das Kesselhaus und der Schornstein mit 1899 und 1900 datiert.

16 Kesselhaus mit Schornstein



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung eines Fabrikschornsteins		
Lageplan	1:1000	15.07.1929
Grundrisse, Schnitt, Ansicht	1:125	1929
Anbau eines Treppenhauses		
Lageplan	1:1000	1929
Fundamentplan	1:100	25.06.1929
Grundriss Erdgeschoss	1:100	25.06.1929
Grundriss 1. Obergeschoss	1:100	25.06.1929
Grundriss 2. Obergeschoss	1:100	25.06.1929
Ansicht, Querschnitte	1:100	25.06.1929
Längsschnitt	1:100	25.06.1929
Mainansicht	1:100	25.06.1929
Taunusansicht	1:100	25.06.1929
Aufstellung von feststehenden Dampfkesseln		
Lageplan	1:1000	1930
Grundrisse, Ansichten, Schnitte	1:100	1930
Anbau eines Wohlfahrtsraums		
Lageplan	o.M.	08.06.1937
Grundriss Erdgeschoss	1:100	04.06.1937
Grundriss 1. Obergeschoss	1:100	04.06.1937
Grundriss 2. Obergeschoss	1:100	04.06.1937
Schnitte	1:100	04.06.1937
Querschnitt	1:100	04.06.1937
Ansichten	1:100	04.06.1937

16 Kesselhaus mit Schornstein



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung eines Holzaufbau auf dem Dach		
Lageplan	1:1000	14.01.1920

16 Kesselhaus mit Schornstein

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 20 Ansicht von Nordosten

(DSC 7254)



Bild 21 Ansicht von Norden

(DSC 7255)

16 Kesselhaus mit Schornstein

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation**

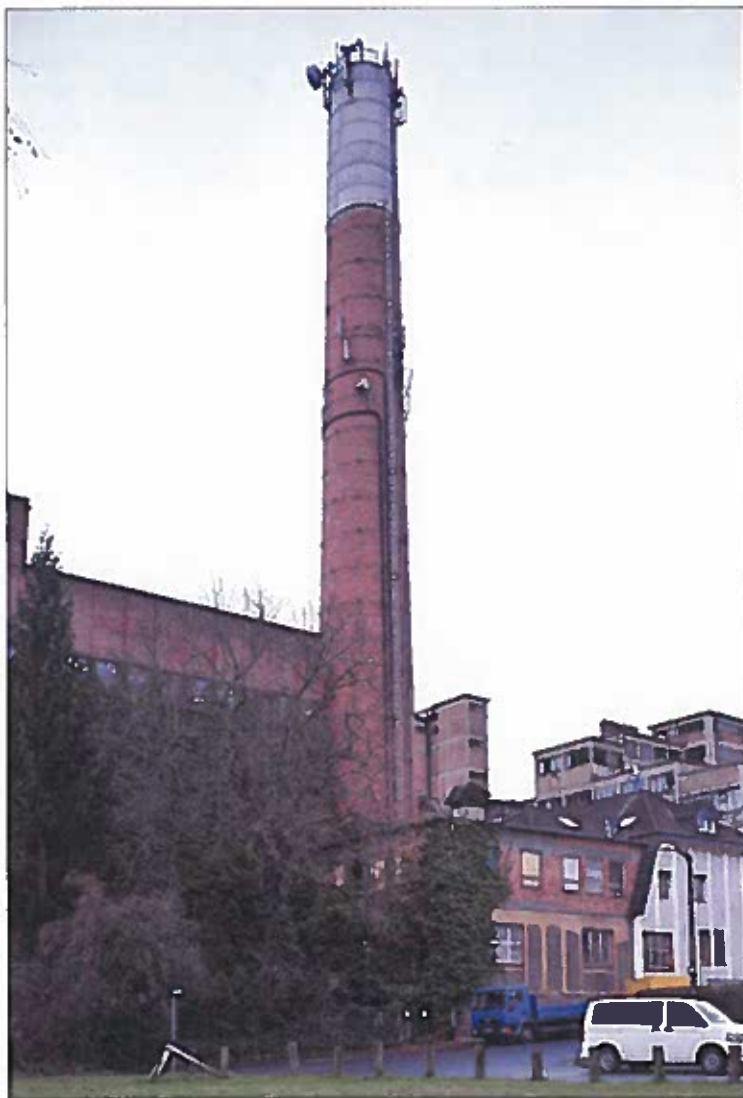


Bild 22 Ansicht von Südosten

(DSC 7248)

17 Transportanlage



- ☐ Einführung
- ☒ **Dokumentation**
- ☐ Planverzeichnis
- ☐ Fotodokumentation

Bauepoche	Erste Ausbauphase (1899–1920)	
Entwicklung	1922	Umbau der Kohlenförderbahn
	23.06.1922	Bauantrag
	08.01.1925	Baugenehmigung
	1924	Fundamentierung einer Kohlenförderbahn
	08.03.1924	Bauantrag
	31.07.1924	Baugenehmigung
Ingenieur	Bernhard P.A. Schmidt	
Hersteller	-	
Datierung	Auf dem Lageplan von 1901 ist die Transportanlage mit 1899 datiert.	



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Umbau der Kohlenförderbahn		
Grundrisse, Ansichten, Schnitte	1:100, 1:200	o.D.
Fundamentierung einer Kohlenförderbahn		
Lageplan	1:1000	08.04.1924
Fundamentplan	1:200	08.04.1924
Grundrisse, Schnitte	1:100, 1:200	08.04.1924

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 23 Ansicht von Südosten

(DSC 7270)



Bild 24 Ansicht von Süden

(DSC 7263)

17 Transportanlage

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 25 Ansicht von Südosten

(DSC 7266)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 26 Ansicht von Südosten

(DSC 7267)



Bild 27 Ansicht von Südwesten

(DSC 7276)

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ **Fotodokumentation**



Bild 28 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7273)

18 Hackerei



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche

Zweite Ausbauphase (1920–1945)

Entwicklung

- | | |
|------|--|
| 1922 | Errichtung einer Holzzerkleinerungsanlage |
| | 18.09.1922 Bauantrag |
| | 02.11.1922 Bauehnenigung |
| 1936 | Errichtung der Gaserzeugungsanlage |
| | 11.05.1936 Bauantrag |
| 1959 | Einbau eines Zellstofftechnikraumes |
| | 19.10.1959 Bauehnenigung |
| 1962 | Vergrößerung der Transportöffnung im Hackereigebäude |
| 1968 | Anbau eines Stahlbetongerüsts für Wabag-Filter |
| | 02.12.1968 Bauehnenigung |

Ingenieur

Bernhard P.A. Schmidt

Hersteller

-

Datierung

Bauakten



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung Holzerkleinerungsanlage		
Lageplan	1:1000	18.09.1922
Grundriss	o.M.	18.09.1922
Grundrisse	1:100	18.09.1922
Schnitte	1:100	18.09.1922
Ansichten	1:100	18.09.1922
Ansichten	1:100	18.09.1922
Errichtung Gaserzeugungsanlage		
Lageplan	o.M.	11.05.1936
Grundriss Kellergeschoss	1:100	11.05.1936
Grundriss Erdgeschoss	1:100	11.05.1936
Grundriss Bühnengeschoss	1:100	11.05.1936
Schnitte	1:100	11.05.1936
Ansichten	1:100	11.05.1936
Ansichten	1:100	11.05.1936
Einbau eines Zellstofftechnikraumes		
Grundriss	1:50	25.06.1959

- └─ Einführung
- └─ Dokumentation
- └─ Planverzeichnis
- └─ Fotodokumentation



Bild 29 Ansicht von Osten

(DSC 7277)



Bild 30 Ansicht von Norden

(DSC 7278)

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ Fotodokumentation



Bild 31 Ansicht von Westen

(DSC 7281)

19 Kalandar



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)	
Entwicklung	1928	Anbau eines Lagerhauses an Gebäude 1
	15.12.1928	Bauantrag
	21.05.1929	Baugenehmigung
Ingenieur	-	
Hersteller	-	
Datierung	Bauakten	

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 32 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7258)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 33 Ansicht von Südwesten

(DSC 7264)



Bild 34 Ansicht von Südosten

(DSC 7270)

20 Filzwäsche



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Baupoeche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1938 taucht das Gebäude erstmals auf.

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 35 Ansicht von Westen

(DSC 7260)



Bild 36 Ansicht von Südwesten

(DSC 7263)

21 Gaskraft-Anlage



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)		
Entwicklung	1938	Umbau	
		21.10.1938	Bauantrag
		13.12.1938	Baugenehmigung
Ingenieur	-		
Hersteller	-		
Datierung	Auf einem Lageplan von 1922 taucht erstmals die Gaskraftzentrale auf.		

21 Gaskraft-Anlage



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Umbau		
Lageplan	o.M.	30.11.1938
Lageplan	1:1000	07.10.1938
Grundrisse, Ansichten, Schnitte	1:100	06.09.1938

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 37 Ansicht von Osten

(DSC 7261)



Bild 38 Ansicht von Süden

(DSC 7262)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)		
Entwicklung	1929	Aufbau für Laboratorium	
		16.12.1929	Bauantrag
		25.02.1930	Baugenehmigung
	1936	Erweiterung	
		29.07.1936	Bauantrag
		01.09.1936	Baugenehmigung
	1937	Anbau	
		15.04.1937	Baugenehmigung
		Anbau	
		17.04.1937	Bauantrag
	1947	Vergrößerung des Laboratorium	
		14.04.1947	Bauantrag
		25.05.1937	Baugenehmigung
Ingenieur	Bernhard P.A. Schmidt		
Hersteller	-		
Datierung	Auf einem Lageplan von 1928 taucht die Spritfabrik erstmals auf.		



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Aufbau für Laboratorium		
Lageplan	1:1000	16.08.1929
Schnitte	1:100	16.12.1929
Grundrisse	1:100	16.12.1929
Erweiterung		
Lageplan	1:1000	29.07.1936
Grundrisse	1:100	29.07.1936
Schnitte	1:100	29.07.1936
Ansichten	1:100	29.07.1936
Anbau		
Lageplan	o.M.	23.02.1937
Grundriss	1:100	13.02.1937
Schnitte	1:100	23.02.1937
Ansichten I	1:100	25.01.1937
Ansichten II	1:100	25.01.1937
Anbau		
Lageplan	o.M.	11.05.1937
Grundrisse	1:100	11.05.1937
Schnitte	1:100	11.05.1937
Ansicht	1:100	11.05.1937
Ansicht	1:100	11.05.1937

22 Spritfabrik



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt

Maßstab

Datum

Vergrößerung des Laboratorium

Grundriss

1:100

10.05.1937

Ansichten

1:100

14.04.1937

Schnitte

1:100

14.04.1937

22 Spritfabrik

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 39 Ansicht von Osten

(DSC 7298)



Bild 40 Ansicht von Südwesten

(DSC 7300)

22 Spritfabrik

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 41 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7302)



Bild 42 Ansicht von Norden

(DSC 7388)

24 Kesselhaus Erweiterung



- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

Bauepoche

Zweite Ausbauphase (1920–1945)

Entwicklung

- | | |
|------|---|
| 1934 | <p>Errichtung eines Speisewasserbehälters
08.01.1934</p> <p>Errichtung einer Fabrikationswasserfilteranlage
(Anbau an das Kesselhaus)</p> <p>07.1934 Bauantrag</p> <p>31.07.1934 Baugenehmigung</p> |
| 1936 | <p>Erweiterung</p> <p>04.07.1936 Bauantrag</p> <p>30.07.1936 Baugenehmigung</p> |
| 1937 | <p>Umfassungswände und Überdachung des
Filterraumes (Anbau an den Filterraum)</p> |

Ingenieur

-

Hersteller

-

Datierung

Die ersten Erweiterungen am Kesselhaus tauchen 1922 in den Lageplänen auf.

24 Kesselhaus Erweiterung



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung einer Fabrikationswasserfilteranlage		
Lageplan	1:1000	1930
Grundrisse, Ansicht, Schnitt	1:100	11.06.1934
Erweiterung		
Lageplan	o.M.	o.D.
Ansichten, Schnitt	1:50	06.1936
Grundrisse, Schnitte	1:100	03.04.1936
Umfassungswände und Überdachung des Filterraumes		
Lageplan	o.M.	18.12.1937
Ansichten, Schnitt	1:100	15.11.1937
Grundrisse	1:50	15.11.1937

24 Kesselhaus Erweiterung

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 43 Ansicht von Südwesten

(DSC 7276)



Bild 44 Ansicht von Südosten

(DSC 7251)

24 Kesselhaus Erweiterung

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation**



Bild 45 Ansicht von Osten

(DSC 7246)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)		
Entwicklung	1937	Überbauung der Beicherei und Neubau eines Bleichereiturms	
		25.11.1937	Baugenehmigung
		30.08.1938	Bauantrag Nachtrag
		10.11.1938	Baugenehmigung Nachtrag
	1943	Einbau einer Decke über Chlortankgrube	
		08.12.1943	Bauantrag
		07.06.1944	Baugenehmigung
	1955	Erweiterung durch Anbau einer Quirrhütte	
		12.04.1955	Bauantrag
15.08.1955		Baugenehmigung	
Ingenieur	Bernhard P.A. Schmidt		
Hersteller	-		
Datierung	Bauakten		



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung Bleichereiturm		
Grundriss Kellergeschoss	1:100	07.10.37
Grundriss Erdgeschoss	1:100	07.10.37
Grundriss 1.Obergeschoss a	1:100	07.10.37
Grundriss 1.Obergeschoss b	1:100	07.10.37
Grundriss 2.Obergeschoss	1:100	07.10.37
Grundriss 3.Obergeschoss	1:100	07.10.37
Grundriss 4.Obergeschoss	1:100	07.10.37
Längsschnitt Ost	1:100	07.10.37
Längsschnitt Ostfeld	1:100	07.10.37
Schnitte durch die bestehende Bleicherei	1:100	07.10.37
Ansicht von Osten	1:100	07.10.37
Ansicht von Westen	1:100	07.10.37
Einbau einer Decke über Chlortankgrube		
Lageplan	1:1000	21.01.1942
Grundriss Erdgeschoss	1:100	08.12.1943
Ansicht	1:100	08.12.1943
Erweiterung durch Anbau einer Quirrhütte		
Lageplan	1:250	07.04.1955
Grundrisse, Schnitte	1:100	12.04.1955
Ansichten	1:100	12.04.1955

25 Thorne-Bleiche

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 46 Ansicht von Südosten

(DSC 7314)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 47 Ansicht von Nordosten

(DSC 7294)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 48 Ansicht von Norden

(DSC 7293)



Bild 49 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7291)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 50 Ansicht von Südwesten. Durchfahrt

(DSC 7299)



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Zweite Ausbauphase (1920–1945)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	In einem Lageplan von 1936 ist an dieser Stelle erstmals eine Lagerhalle verzeichnet.

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 51 Ansicht von Osten

(DSC 7279)

27 Bleicherei II



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1958	Errichtung
	28.02.1958	Bauantrag
	14.02.1962	Baugenehmigung
Ingenieur	Erwin Peter Lenz, Frankfurt	
Hersteller	-	
Datierung	Bauakten	

27 Bleicherei II



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung		
Lageplan	1:500	15.03.1954
Schnitte	1:100	15.04.1954
Grundrisse	1:100	15.04.1954
Ansichten	1:100	15.04.1954
Ansichten	1:100	15.04.1954

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 52 Ansicht von Norden

(DSC 7292)



Bild 53 Ansicht von Südosten

(DSC 7297)

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 54 Ansicht von Südwesten

(DSC 7301)



Bild 55 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7287)



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1951	Errichtung
	10.11.1951	Bauantrag
	14.02.1972	Baugenehmigung
Ingenieur	Erwin Peter Lenz, Frankfurt	
Hersteller	-	
Datierung	Bauakten	



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung		
Lageplan	1:500	15.03.1954
Grundriss 0 und -50 m	1:100	15.04.1954
Grundriss +5,50 m	1:100	15.04.1954
Grundriss +12 m	1:100	15.04.1954
Grundriss +21,30 m	1:100	15.04.1954
Querschnitt	1:100	15.04.1954
Ansicht von Norden	1:100	15.04.1954
Ansicht von Westen	1:100	15.04.1954

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 56 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7290)



Bild 57 Ansicht von Westen

(DSC 7284)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 58 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7282)



Bild 59 Ansicht von Südwesten

(DSC 7306)

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ **Fotodokumentation**



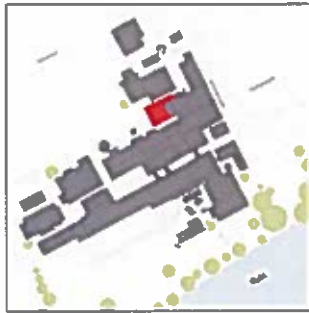
Bild 60 Ansicht von Südwesten

(DSC 7305)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)		
Entwicklung	1958	Errichtung	
		28.02.1958	Bauantrag
		14.02.1962	Baugenehmigung
Ingenieur	Erwin Peter Lenz, Frankfurt		
Hersteller			
Datierung	Bauakten		



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung		
Lageplan	1:500	02.1954
Grundriss Kellergeschoss	o.M.	15.04.1954
Grundriss -0,6 m	o.M.	15.04.1954
Grundriss +3 m	o.M.	15.04.1954
Grundriss +7,5 m	o.M.	15.04.1954
Grundriss +17,5 m	o.M.	15.04.1954
Grundriss +22 m	1:100	15.04.1954
Längsschnitt	1:100	15.04.1954
Querschnitt	1:100	15.04.1954
Nordansicht	1:100	15.04.1954
Westansicht	1:100	15.04.1954
Ostansicht	1:100	15.04.1954
Ansicht von der Kocherei	1:100	15.04.1954

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 61 Ansicht von Westen

(DSC 7303)



Bild 62 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7302)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 63 Ansicht von Südwesten

(DSC 7300)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1958	Errichtung der Ätznatronlaugestation
	28.02.1958	Bauantrag
	29.04.1960	Baugenehmigung
Ingenieur	Erwin Peter Lenz, Frankfurt	
Hersteller	-	
Datierung	Bauakten	



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Errichtung		
Lageplan	1:500	15.03.1954
Grundriss	1:100	16.04.1951
Dachuntersicht	1:100	16.04.1951
Schnitte	1:100	19.04.1951
Ansicht	1:100	19.04.1951
Ansichten	1:100	19.04.1951

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 64 Ansicht von Norden

(DSC 7292)



Bild 65 Ansicht von Südosten

(DSC 7297)



- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1955	Errichtung der Hackholzvorbereitung
	29.01.1955	Bauantrag
	08.06.1955	Baugenehmigung
Ingenieur	-	
Hersteller	-	
Datierung	Bauakten	

31 Lackiererei



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt

Maßstab

Datum

Errichtung der Hackholzvorbereitung

Ansichten, Schnitt

1:100

25.01.1955

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 66 Ansicht von Osten

(DSC 7280)



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1968	Erweiterung des Wasserstationsgebäudes
	09.08.1968	Bauantrag
	29.11.1968	Baugenehmigung
Ingenieur	Phrix-Bauabteilung	
Hersteller	-	
Datierung	Auf einem Lageplan von 1954 taucht erstmals ein Wasserbetriebswerk auf.	

32 Wasserstation



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt	Maßstab	Datum
Erweiterung des Wasserstationsgebäudes		
Lageplan	1:500	25.03.1959
Grundriss, Ansichten, Schnitte	1:50, 1:100	05.08.1968

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 67 Ansicht von Norden

(DSC 7265)



Bild 68 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7273)

33 Turbinenhalle



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)	
Entwicklung	1956	Entwurf für die Erweiterung der Energiezentrale (Turbinenhauserweiterung nicht ausgeführt)
Ingenieur	-	
Hersteller	-	
Datierung	Auf einem Lageplan von 1959 taucht erstmals die Turbinenhalle auf.	

33 Turbinenhalle



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt

Maßstab

Datum

Erweiterung Energiezentrale

1. Bauabschnitt (ausgeführt)

Grundrisse, Schnitte

Straßenansicht

1:100

05.04.1956

1:100

09.02.1956

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 69 Ansicht von Südosten

(DSC 7312)

34 Spritfabrik Erweiterung



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)		
Entwicklung	1960	Errichtung 29.07.1960	Baugenehmigung
Ingenieur	Erwin Peter Lenz, Frankfurt		
Hersteller	-		
Datierung	Bauakten		

34 Spritfabrik Erweiterung



-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Planinhalt

Maßstab

Datum

Lageplan	1:500	15.03.1954
Ansichten	1:100	18.03.1952
Grundrisse	1:100	15.04.1954
Detailpläne		

34 Spritfabrik Erweiterung

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 70 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7302)



Bild 71 Ansicht von Norden

(DSC 7288)

35 Rohrlager



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Baupoeche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	Auf einem Lageplan von 1959 taucht hier ein Gebäude auf.

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- **Fotodokumentation**



Bild 72 Ansicht von Süden

(DSC 7262)



- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)		
Entwicklung	1955	Errichtung 10.09.1955	Baugenehmigung
Ingenieur	-		
Hersteller	-		
Datierung	Bauakten		

36 Kesselgebäude



-  Einführung
-  Dokumentation
-  **Planverzeichnis**
-  Fotodokumentation

Planinhalt

Maßstab

Datum

Errichtung

Lageplan

1:500

02.1954

Fundamentplan

1:100

10.06.1955

-  Einführung
-  Dokumentation
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation



Bild 73 Ansicht von Westen

(DSC 7304)

- Einführung
- Dokumentation
- Planverzeichnis
- Fotodokumentation



Bild 74 Ansicht von Nordwesten

(DSC 7284)



Bild 75 Ansicht von Norden

(DSC 7290)

37 Transportanlage



-  Einführung
-  **Dokumentation**
-  Planverzeichnis
-  Fotodokumentation

Bauepoche	Nachkriegszeit bis heute (nach 1945)
Entwicklung	-
Ingenieur	-
Hersteller	-
Datierung	In einem Lageplan von 1954 taucht an dieser Stelle erstmals eine Transportanlage auf.

- ☐ Einführung
- ☐ Dokumentation
- ☐ Planverzeichnis
- ☒ Fotodokumentation



Bild 76 Ansicht von Westen

(DSC 7282)



Bild 77 Ansicht von Norden

(DSC 7283)

- └ Einführung
- └ Dokumentation
- └ Planverzeichnis
- └ Fotodokumentation



Bild 78 Ansicht von Westen

(DSC 7281)